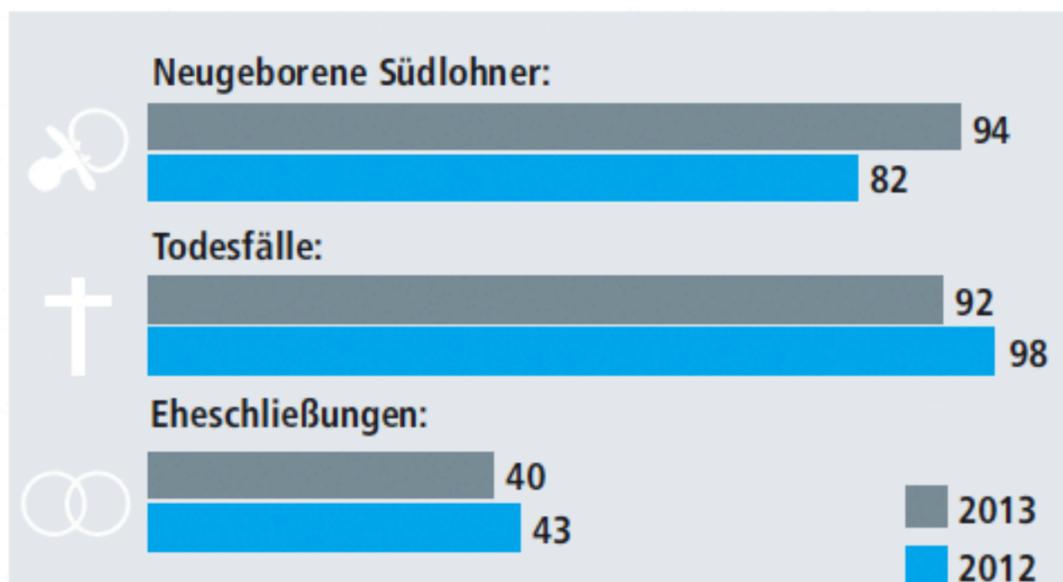
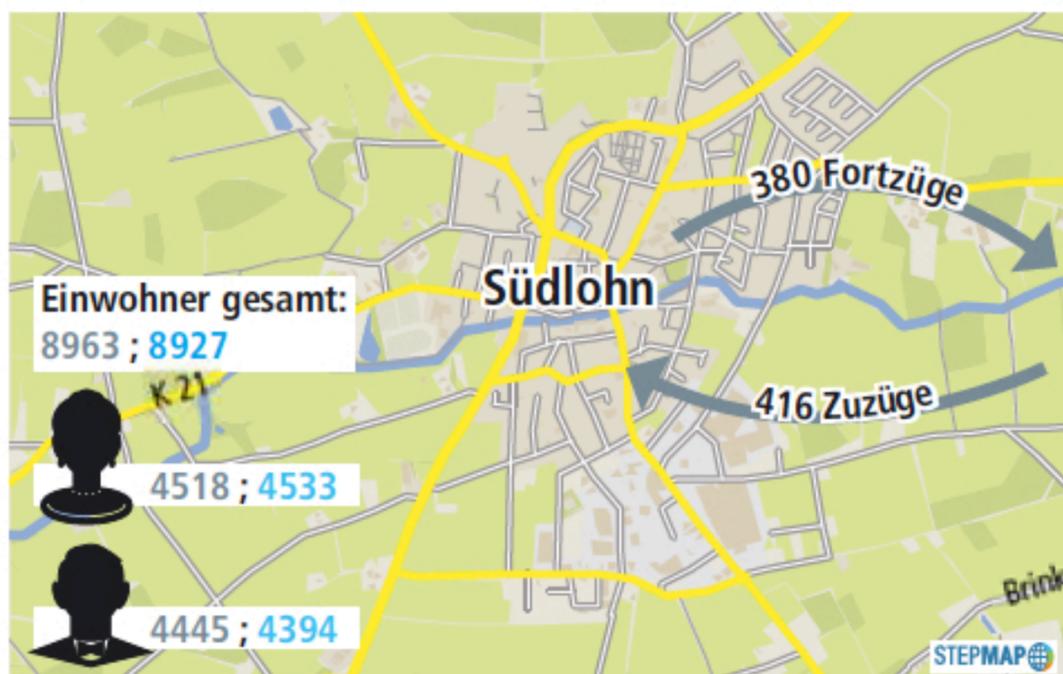


# Nachgezählt in Südlohn



## Die Gemeinde wächst

Einwohnerstatistik 2013: Mehr Zuzüge als Fortzüge / Namensvielfalt bei Babys

**SÜDLOHN.** Mehr Neugeborene, weniger Sterbefälle, mehr Zuzüge als Fortzüge – zieht man eine Bilanz der Einwohnerstatistik 2013, fällt die generell positiv aus.

Die Gewinner heißen Mia, Leo und Luka. Oder Luca. So jedenfalls lauten die beliebtesten Namen der 94 Neugeborenen, die die Gemeinde Südlohn im abgelaufenen Jahr begrüßen konnte. Nach 82 neuen Südlohner Erdenbürgern im Vorjahr ist dies eine deutliche Steigerung.

Aber auch in Sachen Zuzug hat die Gemeinde eine erfreuliche Bilanz zu verzeichnen: Mit 416 übersteigt die Zahl der Zuzüge die der Fortzüge

um 36. Die Einwohnerstatistik kann somit ebenfalls mit einem Plus aufwarten: Nach 8927 Einwohnern im Jahr 2012 liegt diese Zahl zum Stichtag 31. Dezember 2013 nunmehr bei 8963.

### Männer holen auf

Insgesamt zeichnet sich ein stabiles Bild, denn 2010 lag die Gesamteinwohnerzahl bei 8937 (346 Zuzüge, 329 Fortzüge), 2011 bei 8933 Einwohnern (382 Zu-, 379 Fortzüge).

Trotz der vergleichsweise kleinen Gemeindegröße ist die Zahl der vertretenen Nationalitäten groß: Ganze 22 unterschiedliche ausländische Staatsangehörigkeiten

verzeichnet das Einwohnermeldeamt für Südlohn. Mit 4518 übersteigt die Zahl der weiblichen Bewohner die der männlichen leicht (4445). Hier haben die Männer „aufgeholt“, denn 2012 lag ihre Zahl noch bei 4394, gegenüber 4533 weiblichen Einwohnern.

Leicht zurückgegangen ist indes im vergangenen Jahr die Zahl der Eheschließungen: Während 2012 noch 43 Paare den Weg zum Standesbeamten fanden, waren es 2013 nur 40. Favorit für den passenden Rahmen der Hochzeitszeremonie ist bei den Südlohnern das Burghotel Paß, wo allein 19 Trauungen vollzogen wurden.

Dass Südlohn offenbar ein gesundes Lebensumfeld bietet, zeigt sich auch am Alter der ältesten Mitbürger: Sie wurden im Jahr 1915 geboren, haben also schon den 100. Geburtstag im Visier. Der zahlenmäßig am stärksten vertretene Jahrgang ist der Geburtsjahrgang 1961.

### Große Namensvielfalt

Die jüngsten unter den Südlohnern müssen sich übrigens kaum Sorgen machen, dass sie aufgrund ihrer Namen verwechselt werden: Den 94 Neugeborenen wurden 84 verschiedene Namen gegeben. Das dürfte auch Mia, Leo und Luka freuen. Oder Luca.

Christiane Nitsche